

## Anfrage

der Abgeordneten Mag. Silvia Moser MSc.  
gemäß 39 Abs. 2 LGO 2001  
an Landesrat DI Ludwig Schleritzko  
betreffend **Unterlagen Studien zur Vorbereitung der SP-Waldviertelautobahn**

In der Anfragebeantwortung der Anfrage Ltg.- 840/A-5/175-2019 wird Auskunft gegeben bezüglich der Vergabe der 4 Lose für Studien zur Vorbereitung der Strategischen Prüfung Verkehr der Europaspanne. Die Vorlage des entsprechenden Umweltberichtes wird in der Anfragebeantwortung für die 2. Hälfte 2020 in Aussicht gestellt.

Vor Weihnachten wurde das Aus für die geplante Waldviertel-Autobahn bekannt gegeben. Grundlage dafür waren die Ergebnisse aus den vormals in Auftrag gegeben Studien. Im Rahmen dieser vorbereitenden Studien wurden, wie stets ausdrücklich betont wurde, nicht nur die Auswirkungen einer Autobahn, sondern auch die Auswirkungen des Ausbaues der Franz-Josefs-Bahn (FJB) geprüft. Die Ergebnisse dieser Studien zur Vorbereitung der SP-V sind daher für alle politischen Vertretungen und Interessensvertretungen des Waldviertels sowie aller Interessierten wichtig.

Daher stellt die gefertigte Abgeordnete folgende

## Anfrage

1. Ab wann und wo können die Ergebnisse dieser Studien eingesehen werden? Falls sie nicht öffentlich abrufbar gemacht werden, bitte um Beifügung der Studien als Anhang der Anfrage.
2. Wurden diese jemals wie angekündigt in einem Umweltbericht zusammengefasst? Wenn ja, wo ist dieser einzusehen?
3. Wie hoch sind die finalen Kosten dieser Studien zum Projekt Waldviertelautobahn/Franz-Josefs-Bahn?
4. Wurden die Ergebnisse dieser Studien jemals beim zuständigen Bundesministerium eingereicht? Oder wurde lediglich der Initiatorenantrag des Landes NÖ zurückgezogen?
5. Welche Ausbaumaßnahmen der FJB wurden geprüft? War die Prüfung ergebnisoffen oder wurde ein Limit vorgegeben (finanziell, Beschränkung auf bestimmte Ausbaumaßnahmen, etc.)?
6. Lagen der Prüfung für den Ausbau der FJB die Studienergebnisse aus 2016 zugrunde?
7. Die einzige echte Ausbaumaßnahme der FJB betrifft die „Horner Spange“. Welche Berechnungen, Pläne, Fahrgastzahlen und finanzielle Begründungen liegen der Entscheidung für die „Horner Spange“ zugrunde?
8. Es gibt die Zusage für den Bau der Umfahrungen Stögersbach und Scheideldorf. Es wäre sinnvoll, gleichzeitig mit diesen Umfahrungen die Begradigung des „Allentsteiger Knies“ der FJB vorzunehmen. Wurde die Begradigung des „Allentsteiger Knies“ geprüft? Warum ist sie nicht in den Ausbauplänen der FJB enthalten?